

**Riehen****Sozialdemokratische Fraktion**

An: STF	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: AR KB Vis: FI STE
Bem. / Frist:	23. Sep. 2021	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist: CM: 4258	Reg. Nr.: 18-22.764.01	Vis:

Anzug betreffend «langfristige Schulraumplanung und genügend Schulraum für die Riehener Kinder»

In den letzten Jahren sind die Schülerinnen- und Schülerzahlen an den Gemeindeschulen in Riehen kontinuierlich gestiegen. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Jahren fortsetzt. Gleichzeitig ist der Schulraum in den letzten Jahren für Kindergarten- und Schulkinder und für Tagesstrukturplätze immer knapper geworden. Von der Schulraumproblematik Betroffene aus Fachkreisen, Bevölkerung und Politik äussern seit Jahren Bedenken. Bisher haben sie keine Antwort vom Gemeinderat erhalten, wie dieser sich eine langfristige Schulraumplanung für die gesamte Gemeinde vorstellt und wie die im Leistungsauftrag zum Thema Schulraum definierten Ziele erreicht werden können.

Entsprechend der Entwicklung der Schülerzahlen muss mehr Raum für Kindergärten, Primarschulen und Tagesstrukturen zur Verfügung gestellt werden. Neu zu schaffender Schulraum und langfristige Lösungen müssen gesamthaft über das ganze Gemeindegebiet koordiniert geplant werden, unter Berücksichtigung der zu erwartenden demographischen Bewegungen und der entsprechenden Entwicklung der Quartiere. Dazu braucht es vom Gemeinderat eine Vision, ein konkretes Gesamtkonzept für langfristige Lösungen sowie eine transparente Kommunikation an die Öffentlichkeit.

Die Anzugstellenden bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

1. welche Entwicklungen (z.B. Generationenwechsel, Arealentwicklungen, Bauprojekte, Stadtflucht, Zuwanderung von Arbeitskräften) in absehbarer Zukunft in den verschiedenen Quartieren der Gemeinde zu erwarten sind.
2. mit welcher Schülerzahlentwicklung (inkl. Tagesstruktur) in den nächsten Jahren auf dem gesamten Gemeindegebiet und in den verschiedenen Quartieren zu rechnen ist.
3. wo und wie in den nächsten 10 bis 20 Jahren in Riehen Schulraum (inkl. Raum für die Tagesstrukturen) zur Verfügung gestellt werden muss. Dies ist dem Einwohnerrat anhand eines schulstandortübergreifenden Gesamtkonzeptes für das ganze Gemeindegebiet sowie anhand von Entwicklungskonzepten für jeden einzelnen Schulstandort aufzuzeigen.
4. auf welche Weise die im Leistungsauftrag definierten Leistungsziele erreicht werden können, welche den Schulraum betreffen (z.B. Umsetzung der optimierten Methode zur Prognostizierung der Schülerzahlen, Klärung und Optimierung der Abläufe zur Deckung von zusätzlichem Schulraumbedarf / Dreirollenmodell).

Susanne Fisch, 22. September 2021

S. Fisch
N. Pollmann
Paul / Sprung
W. Kull